

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir haben Ihnen unter <http://www.ebues.de/setup>
eine neue EBÜS-Version zum Download bereit gelegt.

Hier die wesentlichen Neuerungen seit dem letzten Rundbrief:

Der Verbindungsnachweis wurde umfassend überarbeitet und erweitert: siehe www.accelcence.de/ebues/Verbindungsnachweis.pdf.

Unter anderem können jetzt Alarmbearbeitungen, Rundgänge, manuelle Aufschaltungen und Testaufschaltungen differenziert ausgewertet und bepreist werden.

Dies erfordert eine spezielle Freischaltung; bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie die beschriebenen Funktionen nutzen wollen.

Unter "EBÜS"->"Konfiguration"->"Optionen" werden ab sofort folgende neue Optionen angeboten:

- "Anwendung beenden nur speziell berechtigten Benutzern ermöglichen"
- "Anwendungsfenster stets maximiert halten"

In Kombination mit einem abschließbaren PC sowie entsprechenden Sicherheitseinstellungen in Windows kann damit verhindert werden, dass EBÜS ungewollt beendet wird.

In der EBÜS-Benutzerverwaltung können Sie mit den neuen Rechten

- "Anwendung beenden"
- "Anwendungsfenster Größe verändern"

gezielt nur den berechtigten Nutzern (z.B. Administratoren) diese Möglichkeiten wieder einräumen.

Bisher konnten nur Historien- und Voralarmbilder gedruckt werden - ab sofort kann auch das Alarm- oder Livebild direkt gedruckt werden. Dazu ist die Schaltfläche "Drucken" aus der Toolbarleiste unter den Bildern (die es bei Live- und Alarmbild nicht gibt) in die Titelseite der Videobilder ganz rechts verschoben worden. Der Ausdruck erfolgt auf dem unter Windows voreingestellten Standard-Drucker. Zum Drucken des aktuellen Live- oder Alarmbildes wird also nur noch 1 Mausklick benötigt!

Beim Drucken werden jetzt auch die aktuell eingestellten Videoanzeige-Parameter wie Ausschnittsvergrößerung, Spiegelung, Seitenverhältnis etc. berücksichtigt. Somit können jetzt auch gezielt bestimmte Bildausschnitte vergrößert gedruckt werden, ohne dass hierfür zusätzliche Bedienschritte nötig sind.

Bei Auswahl vordefinierter Bildbewertungen wird jetzt der Cursor automatisch ans Ende der Eingabe gesetzt. Wenn in den vordefinierten Texten (Konfiguration\VordefinierteBildbewertungen.txt) jeweils am Ende jeder Zeile ein Leerzeichen eingetragen wird, hat man sogar gleich ein Leerzeichen Abstand zum vorangegangenen Text, kann also unmittelbar weiterschreiben oder andere vordefinierte Texte ergänzen.

Sie sehen: Wir optimieren jeden unnötigen Tastendruck und jeden unnötigen Mausklick weg, damit Ihre Mitarbeiter mit so wenig Bedienschritten wie irgend möglich noch schneller und produktiver arbeiten können.

Tipp: Manche Kunden haben bemängelt, dass beim Update der EBÜS-Software immer wieder die Beispiel-Schutzobjekte mit installiert werden.

Dies kann man ganz leicht abstellen, indem man nach dem Start von Setup.exe im Dialogfenster "Komponenten auswählen" das Häkchen in der Zeile "Schutzobjekte (Beispiele)" löscht.

Das EBÜS Setup-Programm merkt sich diese Einstellung auch für künftige Updates.

Alle Informationen zu EBÜS finden Sie aktuell auch unter www.accelcence.de/ebues.

Bei Fragen, Wünschen und Anregungen stehen wir gern zu Ihrer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,
Hardo Naumann